

Beschlussvorlagen zur ordentlichen Generalversammlung am 14. Mai 2021 um 11.00 Uhr

1) **Lagebericht des Verwaltungsrats über den Geschäftsverlauf im Jahr 2020 und die Lage der Gesellschaft sowie Jahresabschluss und konsolidierter Jahresabschluss per 31. Dezember 2020**

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen nebst Anhang zum 31. Dezember 2020 sowie der Lagebericht werden in der ordentlichen Generalversammlung vorgetragen.

2) **Berichte des Wirtschaftsprüfers über den Jahresabschluss und den konsolidierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020**

Die Berichte des Wirtschaftsprüfers werden in der Generalversammlung verlesen.

3) **Genehmigung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Jahresabschlusses per 31. Dezember 2020**

Der Jahresabschluss und der konsolidierte Jahresabschluss werden durch getrennte Abstimmungen von der Generalversammlung genehmigt.

4) **Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinns aus dem Geschäftsjahr 2020**

Für das Berichtsjahr ergibt sich ein Reingewinn von 2.044.325,36 EUR

Dieser Betrag wird wie folgt verwendet:

Rücklage für Dividenden eigener Aktien: 34.135,32 EUR

Ausschüttung auf das Grundkapital:

- 8,08 EUR Dividende auf Aktien Typ A 1.616.000,00 EUR

- 8,70 EUR Dividende auf Aktien Typ B 394.190,04 EUR

Die Bruttodividende einer Fünftelaktie beläuft sich auf 1,74 EUR.

Die Dividende für das Geschäftsjahr 2020 (Kupon Nr. 63) wird nach Abzug der luxemburgischen Kapitalertragssteuer von 15% ab dem 18. Mai 2021 ausgezahlt. Der Ex-Tag (ex date), vorab welchem SEO-Aktien angekauft werden müssen, um ein Anrecht auf die von der Generalversammlung beschlossenen Dividenden zu erlangen, wird auf den 18. Mai 2021 festgelegt.

5) **Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Die Generalversammlung beschließt, den Verwaltungsratsmitgliedern für das am 31. Dezember 2020 abschließende Geschäftsjahr Entlastung zu erteilen.

6) Neuwahlen und DelegationenTurnusmäßige Erneuerungen im Verwaltungsrat

Frau Sandra DENIS und Frau Michèle EISENBARTH sowie die Herren Alex FOLSCHEID, Guy LENTZ und Pascal WORRÉ scheidern turnusgemäß aus. Die besagten Damen und Herren stellen sich zur Wiederwahl und werden durch getrennte Abstimmungen für eine neue Mandatsdauer von 6 Jahren bis zur ordentlichen Generalversammlung des Jahres 2027 ernannt.

Neuwahlen

Herr Martin KEINER legt sein Mandat zum 14. Mai 2021 nieder.

Auf Vorschlag der RWE Generation SE wird anstelle von Herrn Martin KEINER, Herr Ulf KERSTIN, Mitglied des Vorstands der RWE Generation SE, zum Mitglied des Verwaltungsrats für die restliche Mandatsdauer bis zur ordentlichen Generalversammlung des Jahres 2023 ernannt.

Herr Romain WEISEN legt sein Mandat zum 14. Mai 2021 nieder.

Auf Vorschlag der luxemburgischen Regierung wird anstelle von Herrn Romain WEISEN, Frau Judith MEYERS, *Chargée de la direction générale Ressources et compétences* im Wirtschaftsministerium, zum Mitglied des Verwaltungsrats für die restliche Mandatsdauer bis zur ordentlichen Generalversammlung des Jahres 2023 ernannt.

7) Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2021

Die Generalversammlung bestellt zum Wirtschaftsprüfer PricewaterhouseCoopers, Société coopérative mit dem Gesellschaftssitz in L-2182 Luxembourg, 2, rue Gerhard Mercator, eingetragen im Handelsregister von Luxemburg unter der Nummer B 65.477, welche gemäß den gesetzlichen Bestimmungen mit der Abschlussprüfung des Geschäftsjahres 2021 beauftragt ist.

8) Abstimmung („vote consultatif“) über den Vergütungsbericht gemäß Art. 7ter (4) des abgeänderten Gesetzes vom 24. Mai 2011 über die Ausübung bestimmter Rechte von Aktionären in den Generalversammlungen börsennotierter Gesellschaften

Der Vergütungsbericht wird von der Generalversammlung genehmigt. Gemäß Art. 7ter (4) des abgeänderten Gesetzes vom 24. Mai 2011 über die Ausübung bestimmter Rechte von Aktionären in den Generalversammlungen börsennotierter Gesellschaften hat diese Abstimmung empfehlenden Charakter.

9) Vergütungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr 2021 bzw. bis zur ordentlichen Generalversammlung 2022

Die jährliche Nettovergütung der Verwaltungsratsmitglieder wird auf 8.528,80 EUR (Lebenshaltungskostenindex: 834,76) festgesetzt und die Sitzungsgelder auf 300 EUR. Aufgrund ihrer Tätigkeit im Dienste des Unternehmens erhält der Präsident eine zusätzliche jährliche Nettovergütung in Höhe von 6.898,35 € und der Vize-Präsident in Höhe von 3.449,17 € (jeweils Lebenshaltungskostenindex: 834,76).